

Bremen

🕒 1 min.

Friesenbrücke wird später fertig

Kein Zugverkehr nach Groningen

WK

Bremen/Weener. Das Vorhaben der Deutschen Bahn (DB), im Dezember dieses Jahres die Zugverbindung zwischen Bremen und Groningen wiederherzustellen, verzögert sich um mindestens sechs Monate. Dies teilte das Unternehmen am Donnerstag mit. Seitdem ein Frachter 2015 die Friesenbrücke bei Weener zerstörte, gibt es keine Zugverbindung mehr.

Aufgrund von Starkregen und Hochwasser, sowohl auf deutscher als auch auf niederländischer Seite, kam es nach Bahn-Angaben zu schlechten Bodenverhältnissen. Dies habe beim Bau der neuen Brücke zu Verzögerungen geführt. Außerdem gebe es Lieferschwierigkeiten und Engpässe bei Baumaterialien.

Die Erneuerung der insgesamt 173 Kilometer langen Strecke unter dem Namen Wunderline soll Reisenden nach Angaben der Bahn künftig eine schnellere Verbindung zwischen Norddeutschland und dem Norden der Niederlande bieten. Zwischen Bremen und Groningen soll die Fahrtzeit nach der zweiten Ausbaustufe auf unter 2:15 Stunden sinken. Die neue Friesenbrücke über die Ems ist Teil der Strecke. Laut Bahn sollen Fußgänger und Radfahrer die Brücke bereits ab dem Frühjahr 2025 überqueren können.